



MICHIGAN STATE
UNIVERSITY
Christian
Lotz
Z40591430
Faculty / Staff



SPARTAN
CARD

2 1293 90091 2201



MICHIGAN MI USA
DRIVER LICENSE



L 320 115 018 136
DOB 02-21-1970
CHRISTIAN LOTZ
667 WASHINGTON ST
CHELSEA, MI 48118-1567
Sex M
Lic Type 0
Hgt 603
End NONE
Eyes BLU
Restrictions Correction Lense

ISS 02-05-2013
EXP 02-21-2017 022170



DD# 9003415114R11

Rev 01-21-2011

This ID is the property of Michigan State University and is non-transferable. Alteration, falsification, or misuse of this ID is a violation of MSU regulations a rules as applicable. MSU Operator 517-355-1855 If found please return to: Office of the Registrar, Michigan State University East Lansing, MI 48824-0210

Issued April 24, 2009

**Do not punch holes in this card;
it can cause damage to the prox antenna.**

© 2009 / CLASS P: D6H

*118686 16023958-18 XT

L32011501813619700221170201

☐ MEDICAL
ALERT
ENCODED DATA: BIRTH,
EXPIRATION, REVISION
& TRANSACTION DATES;
DL/D CARD #: NAME;
ADDRESS; GENDER;
ISSUING STATE &
INVENTORY
CONTROL #.

02-21-1970

459 WAYMARKET DR

ANN ARBOR MI 48103-6617

04/06/2014

MICHIGAN STATE UNIVERSITY

Office Gerhard Richter

Köln

East Lansing, June 11, 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

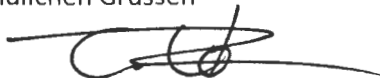
Ich lehre Philosophie an der *Michigan State University* in East Lansing, Michigan. Ich habe während der letzten Jahre ein Buchmanuskript erarbeitet, das sich mit Ästhetik und dem Werk von Gerhard Richter beschäftigt. Das Buch wird bei *Bloomsbury Press* (London) unter dem Titel *The Art of Gerhard Richter. Hermeneutics, Images, Meaning* im nächsten Jahr erscheinen. Abgabetermin des finalen Manuskriptes ist Ende dieses Jahres. Der Zweck der Publikation ist rein akademisch, und die Auflage wird, wie das bei solchen Spezialpublikationen der Fall ist, weit unter 1000 liegen.

Der Verlag hat zugesagt, 15 schwarz/weiße Bildreproduktionen mit in das Buch aufzunehmen. Ich werde mich hier an meiner Universität um zusätzliche Forschungsgelder bemühen, damit diese in hochwertige Farbproduktionen umgewandelt werden können. Zudem soll ein Richter-Gemälde auf dem Titel erscheinen (wahrscheinlich *November*, 1989, 701; oder vielleicht *Lesende*, 1994, 804 oder *Wolken*, 1978, 443-a).

Nun wundere ich mich wie ich die Bildrechte für die 15 Abbildungen bekommen kann? Leider, wie das in den USA immer mehr der Fall ist, müssen sich die Autoren von akademischen Titeln nun darum selbst kümmern. Soweit ich weiss, hält Herr Richter und sein Büro die Rechte. Ich wäre ihnen sehr verbunden, wenn sie mir mitteilen könnten, an wen ich mich zu wenden habe, falls diese Annahme falsch ist. Falls sie richtig ist, wäre ich ihnen sehr verbunden, wenn sie mir mitteilen könnten, wie ich weiter zu verfahren habe. Ich hoffe natürlich, dass, angesichts, dass es sich hier nicht um eine kommerzielle Produktion handelt, ich nicht irgendeine irrsinnige Summe bezahlen muss. Eine andere Frage ist die folgende: wie oder wo bekomme ich hochwertige digitale Reproduktionen, die ich dem Verlag zukommen lassen kann.

Eine Antwort per E-Mail wäre der beste Weg, aber Fax ist auch möglich. Mehr über meinen Hintergrund finden sie hier: <http://christianlotz.wordpress.com>. Eine Publikation von mir mit einigen Gedanken zu Richter ist zugänglich hier: "Distant Presence. Representation, Painting and Photography in Gerhard Richter's Reader," *Symposium. Canadian Journal for Continental Philosophy* 1/2012, 87-111.

Danke und mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Christian Lotz



**Department of
Philosophy**

Christian Lotz
Associate Professor

South Kedzie Hall
368 Farm Lane, room 503
East Lansing, MI 48824

517-355-4490
Fax: 517-432-1320
lotz@msu.edu
christianlotz.wordpress.com